

TLZ 14.4.2015

Debatte über Flüchtlinge

17. Erfurter Zukunftsforum am Dienstag, 28. April, widmet sich einem viel diskutierten Thema

ERFURT. (red) Um die Flüchtlingspolitik soll es gehen beim nächsten Erfurter Zukunftsforum am Dienstag, 28. April, ab 19.30 Uhr. Wie immer laden die Veranstalter ins Mercure-Hotel Erfurt Altstadt ein, Meienbergstraße 26/27.

Das Erfurter Zukunftsforum ist ein gemeinsames Projekt des Vereins „Wir für Erfurt“, der WBG Zukunft und des Mercure-Hotels Erfurt Altstadt. Es hat sich als ein konstruktives und streitbares Diskussionspodium für Fragen der Stadtentwicklung etabliert. Intensiv begleitet von der Thüringischen Landeszeitung als Medienpartner, widmen sich die Veranstalter den Zukunftsthemen der Stadt. Bislang standen dabei die Hoch-

zukunftsforum

TLZ_Mercure Hotel_WBG Zukunft

Wir für Erfurt e.V.

schulen, Kinder und Familien, das Erfurter Kreuz als Wirtschaftsfaktor, die Kultur, der Verkehr, der Sport, der Wohnstandort, der Tourismus, das Projekt Buga 2021, der Kongressstandort, die ICE-City, die Schulpolitik, der Logistikstandort, der innerstädtische Verkehr

sowie der Einkaufsstandort im Mittelpunkt der Diskussion. Das 17. Erfurter Zukunftsforum wird sich der Flüchtlingspolitik widmen. Wie geht Erfurt mit dem verstärkten Zuzug von Flüchtlingen um? Welche konkreten Herausforderungen gibt es bei der Unterbringung? Wie

können die Bürger in diesen Prozess eingebunden werden? Und wie kann private Hilfe aktiviert werden? Diese und andere Fragen stehen am Dienstag, 28. April, zur Debatte. Als Podiumsgäste sind eingeladen: Dieter Lauinger, Minister für Migration, Justiz und Verbraucherschutz; Tamara Thierbach, Bürgermeisterin der Stadt Erfurt; Professor Wolfgang Frindte, Kommunikationspsychologe an der Uni Jena; Christiane Zimmermann, Teamleiterin des Vereins „MitMenschen“. Moderator ist Frank Karmeyer, Leiter der TLZ-Lokalredaktion Erfurt.

• Bitte melden Sie sich per Mail an unter zukunftsforum@wir-fuer-erfurt.de